

Dresden

Vorschläge für Ihre Programmgestaltung

Stadtführungen



Führung Dresdner Highlights

Stadtführung quer durch Dresden. Gerne auch als Themen- und Stadtteilführung.

pro Gruppe: ab € 125,00

Museen



Deutsches Hygiene-Museum

Das Museum wurde 1912 von dem Dresdner Unternehmer und Odol-Fabrikanten Karl August Lingner gegründet. Die Einrichtung war als Informationsstätte gedacht und sollte den Gesundheitszustand der ärmeren Bevölkerung verbessern. Heute ist es ein in Europa einzigartiges Wissenschaftsmuseum, welches den Menschen, seinen Körper und die Gesundheit in den Mittelpunkt stellt. Insbesondere für Schulklassen mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt gehört das Museum unbedingt zum Reiseprogramm.

Eintritt für Schüler: ab € 2,00

Historisches Grünes Gewölbe

Zum 800jährigen Stadtjubiläum Dresdens im Jahr 2006 öffnete das „Historische Grüne Gewölbe“ im Erdgeschoss des Schlosses seine Pforten für Besucher. In diesen Räumlichkeiten realisierte August der Starke von 1723 bis 1730 seine Vision eines barocken Gesamtkunstwerks als Ausdruck von Reichtum und absolutistischer Macht. Umfangreiche Restaurierungen und Teilrekonstruktionen lassen das Raumgefüge in neuem Glanz erstrahlen. Mehr als 3000 Exponate können von Schülergruppen auf Klassenfahrt bewundert werden.

Eintritt unter 17 Jahre: gratis

Neues Grünes Gewölbe

Seit September 2004 präsentiert das „Neue Grüne Gewölbe“ im 1. Obergeschoss des Westflügels des Schlosses etwa 1080 Exponate von der Renaissance bis zum Klassizismus. Der Rundgang durch die zehn Räume umfasst zahlreiche Hauptwerke der Sammlung, darunter das Goldene Kaffezeug, der Hofstaat des Großmoguls und die Elfenbeinfregatte mit ihren hauchdünn geschnittenen Segeln, aber auch die überaus kostbare Hutagraffe mit dem Grünen Diamanten sowie der mit 185 Gesichtern beschnitzte Kirschkern.

Eintritt unter 17 Jahre: gratis

Japanisches Palais

Auf der anderen Seite der Elbe befindet sich das Japanische Palais. Als „Porzellan-Schloss“ war es von August dem Starken ursprünglich erdacht, doch sein Tod verhinderte damals die Vollendung. Heute beherbergt das anmutige, traditionsreiche Gebäude u. a. das Museum für Völkerkunde mit mehr als 90 000 Objekten aus allen Erdteilen.

Eintrittspreise auf Anfrage

Galerie Neue Meister

Im Albertinum am Ostende der Brühlschen Terrasse ist die Galerie Neue Meister untergebracht. Schülergruppen mit Interesse an Kunst von der Romantik bis zur Gegenwart sind hier richtig. Für Kinder und Jugendliche werden altersgerechte Programme und Führungen angeboten.

Eintritt pro Schüler: ab € 9,50



Dresden

Vorschläge für Ihre Programmgestaltung

Geschichtliche Bauwerke



Dresdner Zwinger

Der Dresdner Zwinger, ein Meisterwerk der barocken Baukunst, entstand zwischen 1710 und 1728. Ursprünglich als Orangerie geplant, entwickelte sich der Zwinger unter August dem Starken zum Zentrum der höfischen Fest- und Repräsentationskultur. Heute befinden sich in den Gebäuden des Zwingers verschiedene Museen, z. B. die Gemäldegalerie Alte Meister unter anderem mit Werken von Albrecht Dürer, Raffael und Tizian. Bei einem kurzweiligen Rundgang durch den Innenhof können Lehrer und Schüler immer wieder neue Ausblicke auf die herrliche Anlage genießen.

Yenidze

Das markante Gebäude ist kein muslimisches Gotteshaus, sondern eine ehemalige Zigarettenfabrik mit einem fernöstlich anmutenden Minarett. Heute sind dort Büros und ein Restaurant untergebracht. Von der dazugehörigen Terrasse hat man einen fantastischen Blick auf die Stadt, bei schönem Wetter sogar bis zum Elbsandsteingebirge.

Elbschlösser

Wie Perlen aneinandergereiht, stehen die drei Schlösser an einem Hang oberhalb der Elbe. Zwei davon, Schloss Albrechtsburg und das Lingner Schloss, können im Rahmen von Führungen besichtigt werden. Das dritte, Schloss Eckberg, ist heute ein Luxushotel.

Preis auf Anfrage

Brühlsche Terrasse und Festung Dresden

Die Brühlsche Terrasse, auch "Balkon Europas" genannt, begeistert Schüler und Lehrer gleichermaßen durch herrliche Ausblicke auf die Elbe und verschiedene historische Gebäude. Unter der Terrasse liegt die Festung Dresden, der älteste bekannte Stadtteil aus der Zeit der Renaissance. Bis 1992 wurde die Festungsanlage freigelegt und anschließend als Museum eröffnet. Zu sehen sind u. a. das letzte erhaltene Stadttor und weitere Teile der Festung, seit Herbst 2019 außerdem eine spannende Erlebnis-Ausstellung.

Semperoper

Das prachtvolle, weltberühmte Opernhaus hat eine bewegte Geschichte: Nachdem der erste Theaterbau von Gottfried Semper im Jahr 1869 abgebrannt war, wurde 1878 die Oper in ihrer heutigen Form fertig gestellt. Nach der Zerstörung durch die Luftangriffe von 1945 wurde die Semperoper wieder aufgebaut und 1985 neu eröffnet. Doch die Dresdner Semperoper ist nicht nur ein Architekturdenkmal, sie ist vor allem Spielstätte und zugleich ein Symbol der Stadt Dresden. Für Schulklassen werden spezielle Führungen angeboten.

Gruppenführung bis 30 Personen: ab € 120,00

Schloss und Park Pillnitz

Die ehemalige Sommerresidenz des sächsischen Königshauses gilt als eine der schönsten Schlossanlagen Sachsens. Das Schlossensemble ist in drei Palais untergliedert, in denen das Schlossmuseum und ein Kunstgewebemuseum untergebracht sind. Besonders schön ist auch die Parkanlage mit ihren Gärten, Teichen und Pavillons. Wir empfehlen unseren Schülergruppen eine Führung durch den Schlosspark und das Schlossmuseum mit der Königlichen Hofküche, dem Kuppelsaal und der Katholische Kapelle.

Gruppenführung für Schüler: ab € 70,00

Religiöse Stätten

Frauenkirche

Die Frauenkirche Dresden blickt auf eine tausendjährige Geschichte zurück. Bereits die verschiedenen Vorgängerkirchen waren der Mutter Gottes geweiht und trugen den Namen Frauenkirche. Im 18. Jahrhundert entstand dann der berühmte Kuppelbau George Bährs, der 200 Jahre das Stadtbild Dresdens prägte. Kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges wurde die Kirche zerstört. Ihre Ruine verblieb als Mahnmahl im Herzen der Stadt. Am 30. Oktober 2005 wurde der Wiederaufbau abgeschlossen. Natürlich darf der Besuch der Frauenkirche bei keiner Klassenfahrt nach Dresden fehlen.

Hofkirche

Die katholische Hofkirche entstand in der ersten Hälfte des 18. Jh. im Stil des römischen Spätbarocks. Der Bau wurde geplant, nachdem August der Starke aus politischen Gründen vom protestantischen Glauben zum Katholizismus übergetreten war. Besonders sehenswert sind die mit zahlreichen Figuren geschmückte Fassade, die reich verzierte Kanzel von Balthasar Permoser und eine aus Meissner Porzellan gefertigte Pietà. In der Gruft ruhen die sächsischen Herrscher des Hauses Wettin. Die der heiligen Dreifaltigkeit geweihte Kirche dient heute als Kathedrale des Bistums Dresden-Meißen.



Dresden

Vorschläge für Ihre Programmgestaltung

Schifffahrt



Schifffahrt auf der Elbe

Die berühmten historischen Bauwerke Dresdens vom Wasser aus zu betrachten, hat seinen eigenen Reiz. Nicht umsonst wird die Stadt auch „Elbflorenz“ genannt. Die eineinhalbstündige Schifffahrt beginnt in der Dresdner Altstadt, von dort geht es vorbei an historischen Elbbrücken, den drei Elbschlösschen am Hang bis zur Loschwitzer Brücke, dem „Blauen Wunder“.

Preis pro Schüler:

ab € 13,00

Exkursionen und Fachprogramme



Meißen

Nur 25 km westlich von Dresden liegt die Porzellan- und Weinstadt Meißen. Wenn es das Programm der Schülerreise zulässt, lohnt sich der Besuch unbedingt. Neben der attraktiven Altstadt mit der markanten Albrechtsburg ist v. a. die berühmte Porzellan-Manufaktur sehenswert. Dort können Lehrer und Schüler alles über die Geschichte und Herstellung des „Weißen Goldes“ erfahren.

Schloss Moritzburg

Sicher werden viele Schüler diesen Klassiker unter den Weihnachtsfilmen kennen: „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, dem Schloss Moritzburg für einige Szenen als Kulisse diente. Das stattliche, markante Schloss ist malerisch am Schlossteich gelegen. Eine Besichtigung ist per Führung oder auch individuell mit Audioguides möglich.

Eintritt und Führung für Schüler: ab € 5,50

Sächsische Schweiz und Elbsandsteingebirge

Ein Ausflug in die Sächsische Schweiz bringt den Schulgruppen Abwechslung zur Großstadt Dresden. Sportliche Schüler können hier im Kanu auf der Elbe paddeln, wandern, klettern und Rad fahren. Empfehlenswert ist auch ein Besuch im Nationalparkzentrum Bad Schandau; hier können Lehrer und Schüler vieles über die Nationalparkregion Sächsische Schweiz erfahren. Nicht fehlen darf der Besuch der imposanten Festung Königstein; die Wehranlage kann auf über 750 Jahre Geschichte zurückblicken. In den Gebäuden der Anlage gibt es verschiedene Ausstellungen, die die Geschichte der Festung anschaulich erzählen.

Eintritt Festung Königstein pro Schüler: ab € 4,50

Sonstiges

Panometer

In einem ehemaligen Gasspeicher ist das Panorama Dresdens von 1756 zu sehen. Dabei wird der Besucher gedanklich auf den Turm der Hofkirche gestellt, denn dieser Standort ermöglicht einen weit schweifenden Blick über die barocke Stadt, wie sie Mitte des 18. Jahrhunderts ausgesehen hat. Hier können Pädagogen und Schüler auf ihrer Zeitreise viele interessante Straßenszenen und Details entdecken.

Eintritt pro Schüler:

ab € 5,00

TimeRide Dresden

Hier können Lehrer und Schüler die prächtige Hochzeit des Kurprinzen Friedrich August mit der österreichischen Kaiser-tochter Josepha aus dem Jahr 1719 nacherleben. Modernste Technik macht es möglich, sich auf eine aufregende Zeitreise begeben zu können.

Eintritt pro Schüler:

ab € 8,90



Dresden

Vorschläge für Ihre Programmgestaltung

Dresdner Fürstenzug

Auf dem Weg von der Frauenkirche zur Semperoper kommt man am berühmten Fürstenzug vorbei. Bei diesem 102 Meter langen, überlebensgroßen Bild eines Reiterzugs handelt es sich um eine Ahnengalerie der Superlative für die zwischen 1127 und 1873 in Sachsen herrschenden 34 Markgrafen. Nicht weniger als 25 000 Fliesen aus Meißner Porzellan wurden dafür verwendet. Bestimmt werden Lehrer und Schüler bei genauerer Betrachtung das ein oder andere interessante Detail entdecken können!

Gläserne Manufaktur

Die Gläserne Manufaktur von VW wurde 2001 mitten in Dresden als Fertigungs- und Erlebniswelt errichtet. 14 Jahre lang war das Modell Phaeton der Produktionsschwerpunkt der Manufaktur, seit dem Jahr 2017 werden E-Autos produziert. Bei einer 75-minütigen Führung können Lehrer und Schüler Einblicke in die Produktion erlangen und sich über die wachsende Bedeutung der E-Mobilität informieren.

Gruppenführung für Schüler: € 70,00

Großer Garten

Dresdens größter und schönster Park in der Nähe des Stadtzentrums wurde im 17. Jh. als kurfürstlicher Jagdgarten angelegt. Heute ist er ein beliebtes Naherholungsgebiet für Einheimische und Touristen. Theaterbühnen, ein Gondelteich, Restaurants und eine Parkeisenbahn sind zu finden, außerdem auch der Zoo und der Botanische Garten.

Pfunds Molkerei

Der sog. „schönste Milchladen der Welt“ darf natürlich in keinem Reiseprogramm fehlen. Auch Schülergruppen kommen vorbei, alleine schon, um die mit Mosaikfliesen verzierten Wände und Decken zu bewundern. Nicht nur Milchprodukte sind zu kaufen, auch Schokolade, Kosmetik und Souvenirs finden ihre Abnehmer.

Sind Ihre Wunschaktivitäten in dieser Liste enthalten? Wenn nicht, kein Problem. Teilen Sie uns Ihre Wünsche einfach mit. Wir übernehmen gerne die Organisation für Sie.

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen zusammengestellt, sind aber ohne Gewähr und können durch die jeweiligen Einrichtungen geändert werden!

